

## Bezirksoberliga Damen Ost

ESV Lüneburg : MTV Oldendorf  
Sonntag, 12.11.2023, 12:00 Uhr

### Helms und Bensemman in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des ESV Lüneburg im Spiel der Bezirksoberliga Damen Ost gegen den MTV Oldendorf beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeberinnen das Spiel am Sonntag mit einer Ersatzspielerin bestritten. Das Satzverhältnis von 26:7 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Helms und Bensemman, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Schütte / Helms gewannen ihr Spiel gegen Greßies / Flechsig eher ungefährdet mit 12:10, 11:6, 11:5. Leider musste der MTV Oldendorf wenig später das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den ESV Lüneburg. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließ Uta Bensemman ihrer Gegnerin Carmina Flechsig beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Berutha Schütte gegen Nora Greßies, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Nora Greßies jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:6, 11:5, 8:11, 4:11, 6:11. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Karin Helms, da der MTV Oldendorf unvollständig angetreten war. Wenig Chancen ließ Silke Kamler beim 11:3, 11:4, 11:3 ihrer Gegnerin Claudia Scheidner. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des ESV Lüneburg und des MTV Oldendorf in die Box. Uta Bensemman gelang es wenig später Nora Greßies zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie ihre Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Berutha Schütte und Carmina Flechsig, ehe sich die Gastgeberin in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Karin Helms gegen Claudia Scheidner. Bemerkenswert war der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Helms endete. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.11.2023 gegen den TuS Fleestedt II, während der MTV Oldendorf am 17.11.2023 gegen den MTV Marxen antritt.

#### Statistik:

##### ESV Lüneburg

Doppel: Schütte / Helms 1:0, Bensemman / Kamler 1:0

Einzel: U. Bensemman 2:0, B. Schütte 1:1, K. Helms 2:0, S. Kamler 1:0

##### MTV Oldendorf

Doppel: Greßies / Flechsig 0:1, Scheidner / nicht anwesend 0:1

Einzel: N. Greßies 1:1, C. Flechsig 0:2, C. Scheidner 0:2